

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Vnd mit seiner clinden
 Allen seinen gelinsen
 Lie er an gotz helff stan
 Auf einem sanc laz er san. sieht
 Fünf stam die warn ekati vñ inhti
 der Auz erwelt gotz chnecht.
 Hub sich do hin da Golias
 der unsefus ris war.
 Vnd pot m an der selben zeit
 An seinen chempfleichen streit.
Golias do zu dauiden sprach
 do er in gegen im gen sad.
 Sag mir dink ich dich em hundt
 das du treist an dir stund.
 Deinen stab ze wer auf mich
 nu wol her ich wil geben dich.
 Den hunden vnd vogeln ze speis
 do sprach dauid der weis.
 Wie michel du pist vnd wie groz
 du sichtst das niemand sei dem enoz.



An sterch an streit vnd an wer
 du sichtst du flüsst am wol ein her.
 Doch ist z ob dir ze aller zeit
 wil der ich gib dir am den streit.
 Wie groz nu sei dem stans
 ich gib dir mit meiner slang.
 Vil wüfft an den nack
 das du einen unschlagen tab.
 Von meinen handen müst vertragen
 das wil ich dir hie sagen.
 Wil got ich mag dir an gesigen
 das du in schaden müst gesigen.
 Du gest mit harnasth gen mir
 vnd ich mit einem stab gen dir.
 Ein geding ist an der sterch dem
 so leit der geding mem
 An gotz nam da von wil ich
 in gotz nam westen dich.
 Hunden vnd vogeln nu
 ze speis vnd ze az den solt du.
 Ze speis werden hie wenant
 hie mit warf er saezant.
 Gen im mit chresten emen stam
 der wurf in solicher chrest schain.
 Das der stam den helm durch prach
 vnd man in vast stetzen sach.
 In seiner sturn er viel sa
 hm toter von dem wurff alda.
 Wan im waz vor die stire
 vor dem vodresten hiren.
 Durch prachen do daz leben last
 da von er sterbens do uflas.
 Und viel als got geput.
 Do von dauiden handen tot.
Do der ris Golias
 also tot gelegen waz.
 Dauid der gotz degen wert
 ließ dar vnd zoch dez risen swert.
 Vnd stach das durch in
 dar nach waz das sein sin.
 Das er im das haubt ab wes und nase
 vnd wolt do das haben getragen.
 Gegen jerusalem her
 do chom im auf dem west abner.
 Der furt in do sa
 für den chunck alda.
 Und liez das her das wunder sechen
 das da mit wunder waz geschehe.
 Das der ris von dauiden waz tot
 die selb groz vorcht do geput.